



Pressemitteilung

Behinderten Sportverband
Niedersachsen

Hannover, 03.06.2012

Weltrekord im Erika-Fisch-Stadion

Leichtathletik-Landesmeisterschaften erleben gelungene Premiere

Das Erika-Fisch-Stadion in Hannover erlebte am vergangenen Wochenende (02./03.06.) gleich in mehrfacher Hinsicht eine Premiere. Erstmals im norddeutschen Raum wurden, unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Stephan Weil, die Leichtathletik-Landesmeisterschaften des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen e.V. (BSN) mit dem Niedersächsischen und Bremer Leichtathletik-Verband (NLV/BLV) durchgeführt. Fast 700 Sportlerinnen und Sportler mit und ohne Behinderung trotzten den, insbesondere am Sonntag, widrigen Witterungsbedingungen.

Für eine weitere Premiere sorgte Sebastian Dietz (SV Ahle, Startklasse T/F 36) im Diskuswurf der Männer. Nach einem durchwachsenen Einstieg in seinen ersten Freiluftwettkampf in dieser Saison stimmte im letzten Versuch dann alles. 39,62 Meter bedeuteten nicht nur einen neuen Deutschen Rekord in seiner Startklasse, sondern auch eine Verbesserung der alten Weltrekordmarke um 64 Zentimeter. Für Dietz bedeutet dies einen riesigen Schritt in Richtung Paralympics-Teilnahme (29.08.-09.09) in London. Die offizielle Anerkennung der Rekordweite muss jedoch noch durch das Internationale Paralympische Komitee (IPC) erfolgen.

Aber auch die anderen Sportler mussten sich mit ihren Leistungen nicht verstecken. So erzielte Brunhilde Kern (BSG Schwerte) in ihrer Alters- und Startklasse einen neuen Deutschen Rekord im Kugelstoßen (6,07 Meter). Der mehrfache EM- und WM-Teilnehmer David Mühle (Team BEB/SVE Bad Fallingbostal) verbesserte vor einer begeisterten Tribüne seine 100-Meter-Bestzeit auf 11,80 Sekunden und steigerte sich im Weitsprung trotz Dauerregens auf die neue Bestweite von 5,81 Meter.

Die gemeinsamen Meisterschaften fanden bei Aktiven, Trainern und Vereinsvertretern aus allen drei Verbänden sehr guten Anklang. Oberbürgermeister Stephan Weil und BSN-Präsident Karl Finke zeigten sich begeistert von der gelungenen Veranstaltung und den gezeigten Leistungen. NLV-Präsidentin Rita Girschikofsky stellte am Ende der Veranstaltung fest „Wir freuen uns auf das Wiedersehen bei den gemeinsamen Landesmeisterschaften im kommenden Jahr. Hoffentlich bei besserem Wetter.“